# Berichte der Kommissionen.

## 1. Sammlungs-Kommission.

Der Zuwachs der Sammlung während des Jahres 1909 beläuft sich auf 11 Gemälde in Oel, Gouache und Tempera, 27 Aquarelle und Zeichnungen, 36 Radierungen und Holzschnitte, und 1 Skulptur, fast ausschliesslich Werke zeitgenössischer Schweizer Künstler, die sich nach ihrer Herkunft in folgender Weise ordnen:

I. *Depositen des Bundes:*
Edda Deuss: «Bildnis der Frau T.» (Oel).
Alfred Marxer: «Stilleben» (Oel).
Wilhelm Schwerzmann: «Der Schärmauser», Holzskulptur.

II. *Depositum der Gottfried Keller-Stiftung:*
Giovanni Segantini: «Strickendes Mädchen» (Oel).

III. *Geschenke:*
A. Aus dem Armin v. Stockarschen Nachlass:
Clementine Stockar-Escher (1816—1886), 11 Aquarelle und zwei Kreidezeichnungen.
B. Von Herrn J. Stutz in Rüschlikon: 21 Engl. Blätter, zum Teil Originalradierungen, in der Mehrzahl Radierungen nach Gemälden berühmter Meister.

IV. *Ankäufe:*
F. Aug. Deusser: «Kürassiere im Trab (Oel).
» » » «Kürassiere im Marsch» (Aquarell).
» » » «Kürassiere im Manöver» (Tuschzeichnung).
Kuno Amiet: «Mädchen im Garten», Studie (Oel).
Eduard Boss: «Winterlandschaft» (Oel).